

Kraftfahrzeuglabor im Wintersemester 2024/25

Anmeldeschluss 18.10.2024

Das Kraftfahrzeuglabor wird als spezifisches Fachpraktikum im Masterstudiengang „Maschinenbau“, z. B. für die Vertiefungsrichtungen Fahrzeugtechnik, Allgemeiner Maschinenbau und Theoretischer Maschinenbau sowie Masterstudiengang "Mechatronik und Informationstechnik" angeboten.

Voraussetzung für die Anerkennung als Fachpraktikum ist die **erfolgreiche Teilnahme an allen Versuchen** und den **jeweiligen Kolloquien** sowie die Anerkennung **aller selbständig angefertigten Ausarbeitungen**. Zusätzlich wird es am Ende des Semesters eine **schriftliche Abschlussprüfung** geben, bei der die im Labor erarbeiteten Inhalte abgefragt werden.

Die Veranstaltung wird **nach aktuellem Stand in Präsenz in Gruppen** (mit jeweils **maximal 12 Personen**) durchgeführt, wobei insgesamt sechs Gruppen angeboten werden:

Gruppe A:	Montag	14 ⁰⁰ Uhr – 15 ³⁰ Uhr
Gruppe B:	Montag	16 ⁰⁰ Uhr – 17 ³⁰ Uhr
Gruppe C:	Dienstag	09 ⁰⁰ Uhr – 10 ³⁰ Uhr
Gruppe D:	Dienstag	11 ⁰⁰ Uhr – 12 ³⁰ Uhr

Die genauen Termine sowie die zugehörigen Themen des jeweiligen Kraftfahrzeuglabor-Versuchs werden in einem weiteren Aushang bekannt gegeben.

Die **Anmeldung** zum Kraftfahrzeuglabor erfolgt **bis 16.10.2024** ausschließlich online unter https://fast-web-01.fast.kit.edu/kfzlabor_anmeldung.asp

Aufgrund der Platzverhältnisse sind **maximal 12 Personen pro Gruppe** zugelassen. Tragen sich mehr Studierende ein als Plätze vorhanden sind, werden Studierende mit der Vertiefungsrichtung Fahrzeugtechnik und Studierende höherer Semester bevorzugt, bei sonst gleichen Randbedingungen entscheidet das Los. **Die Reihenfolge der Eintragung hat keine Relevanz bei der Vergabe der Plätze.**

Die **endgültige Teilnehmerliste** wird **am 18.10.2024** durch Aushang bekannt gegeben, die Teilnehmer erhalten zusätzlich eine Email als Bestätigung.

Die notwendigen Versuchsunterlagen sind über KIT-ILIAS abrufbar, die Teilnehmer werden nach erfolgreicher Zuteilung der Plätze durch das Institut zum ILIAS-Kurs hinzugefügt.



Dr.-Ing. Michael Frey
Akadem. Oberrat